

# klinikarzt

Medizin im Krankenhaus

www.thieme.de/klinikarzt

3/2007

Fortbildung für den Klinikarzt **auch online CME**



In diesem Monat

## Dekubitus und Inkontinenz

- ▶ Dekubitalulzera im höheren Lebensalter
- ▶ Inkontinenz nach Schlaganfall
- ▶ Harnwegsinfektionen
- ▶ Diabetische Zystopathie

Serie „Kardiologie“

- ▶ Akuter Myokardinfarkt mit kardiogenem Schock – Diagnostik und Therapie



Organ der Deutschen  
Gesellschaft für interdisziplinäre  
klinische Medizin

Institut für Mess- und Regelungstechnik  
Herr Oliver Buse  
Universität Hannover  
Nienburger Straße 17  
30167 Hannover, Deutschland

PR-Belegversan



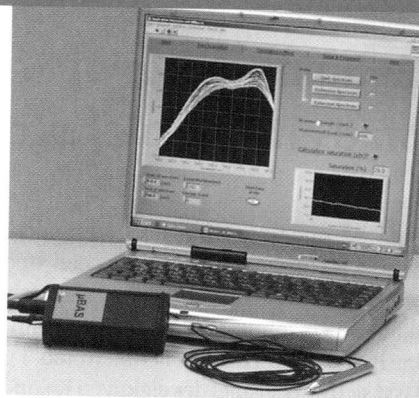
KARL Demeter Verlag

Neue Technik

## Ein Stift misst den Sauerstoffgehalt im Blut

Nicht größer als ein Kugelschreiber ist der Metallstift, der die Messung der Blutsauerstoffsättigung im menschlichen Gewebe – zum Beispiel im Rahmen einer peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK) – in Zukunft erleichtern könnte. Wissenschaftler des Instituts für Mess- und Regelungstechnik (IMR) der Leibniz Universität Hannover haben in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Hochschule Hannover den Prototyp dieses neuen Messsystems entwickelt. Hierbei wird über Glasleitfasern Licht auf das Gewebe aufgebracht und dann die Zu-

sammensetzung der zurückgestrahlten Lichtanteile gemessen, woraus sich die Sauerstoffsättigung des Gewebes berechnen lässt. Je nach Grad der Sauerstoffsättigung des Blutes absorbiert es Anteile des Lichtspektrums mehr oder weniger. Anders als bei der Pulsoxymetrie, die fast nach dem gleichen Prinzip arbeitet, können mit dem neuen System aber nicht nur Körperteile wie Ohrläppchen, Finger oder Lippe durchleuchtet werden – es lässt sich am ganzen Körper anwenden. In die Tiefen des Muskels oder Gewebes kann man damit zwar nicht eindringen,



„aber was in den oberen Gewebeschichten passiert, spiegelt vermutlich wider, was tiefer passiert“, erläuterte Dipl.-Ing. Oliver Buse, Hannover. idw/pte



Neuzulassung

## Visusverbesserung bei Makuladegeneration

altersabhängigen Makuladegeneration zugelassen worden, das – so Phase-III-Studienergebnisse – bei neun von zehn Behandelten das Sehvermögen zumindest stabilisieren kann. Bei knapp der Hälfte der Patienten hatte sich die Sehkraft sogar signifikant verbessert. Die gezielte Hemmung des Wachstumsfaktors VEGF-A („vascular endothelial growth factor A“) hat dabei einen nachhaltigen Effekt, der über zwei Jahre Bestand hat, wie Studiendaten dokumentieren. Dies ermöglicht eine größere Selbstständigkeit und eine höhere Lebensqualität der Patienten. ka

Mit Ranibizumab (Lucentis®, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg) ist Ende Januar dieses Jahres in Deutschland erstmals ein Medikament zur Therapie der

Zulassungserweiterung

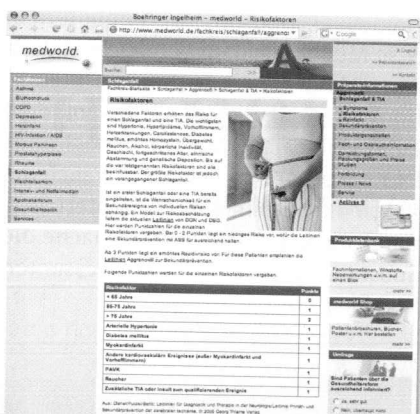
## Kürzere Infusionen bei rheumatoider Arthritis

Vor Kurzem hat die Europäische Kommission einer Zulassungserweiterung für Infliximab (Remicade®, Essex Pharma GmbH) zugestimmt. Damit ist es bei sorgfältig ausgewählten Patienten, die an rheumatoider Arthritis (RA) leiden und die ersten drei der zweistündigen Infliximabinfusionen gut vertragen haben, nun möglich, die nachfolgenden Infusionen deutlich schneller zu verabreichen. Eine Infusionszeit von einer Stunde darf dabei jedoch nicht unterschritten werden. ka

Neuer Onlineauftritt

## Umfangreiche Information zum Thema Schlaganfall

Seit Februar dieses Jahres steht im Fachkreisbereich [www.medworld.de](http://www.medworld.de) ein neues, umfangreiches Informationsangebot zum Thema Schlaganfall, Sekundärprävention und zum Produkt Aggrenox® (Boehringer Ingelheim GmbH, Ingelheim) zur Verfügung. Neben Basisinformationen finden Interessierte auch Studien, Fortbildungs-



chungsformen und Produkteigenschaften. Ein Serviceangebot mit Bestellmöglichkeit von Leitlinien und Broschüren, Materialien zum Download oder neuen Vortragscharts zu unterschiedlichen Themen runden den neuen Onlineauftritt ab. In Zukunft sollen noch weitere aktuelle Angebote, zum Beispiel Fortbildungen, das Programm ergänzen. ka